

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Marc Urbatsch (GRÜNE)

vom 10. April 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. April 2018)

zum Thema:

Stadtumbau West in Moabit

und **Antwort** vom 26. April 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Mai 2018)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Herrn Abgeordneten Marc Urbatsch (Grüne)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/13997
vom 10. April 2018
über Stadtumbau West in Moabit

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Die Stadtumbau West Förderkulisse Mitte/Tiergarten wurde um den Teilbereich E "Moabit Mitte" ergänzt. Welche konkreten Maßnahmen sind derweil geplant, um die soziale und grüne Infrastruktur vor Ort zu qualifizieren, da hierdurch die Veränderung der Förderkulisse begründet wird?

Antwort zu 1:

Die Darstellung trifft nicht zu, die Förderkulisse Stadtumbau West wurde nicht verändert.

Zutreffend ist, dass dem Bezirk zugesagt wurde, dass im Teilbereich E in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen Maßnahmen aus den umliegenden Städtebauförderkulissen (Stadtumbau, Soziale Stadt, Aktive Zentren) heraus gefördert werden können. Die Abstimmung zu diesen Maßnahmen laufen derzeit.

Frage 2:

Welches konkrete Defizit besteht aus Sicht des Senats an sozialer und grüner Infrastruktur vor Ort?

Antwort zu 2:

Die Defizite werden im 2016 fortgeschriebenen Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) beschrieben, abzurufen hier:

https://www.stadtentwicklung.berlin.de/staedtebau/foerderprogramme/stadtumbau/fileadmin/user_upload/Dokumentation/Projektdokumentation/Mitte/FG_Moabit_Nordring_Heidestr/PDF/ISEK-2016_SUW-Moabit.pdf

Frage 3:

Wie ist hierbei der aktuelle Sachstand des "Entwicklungskonzepts Bremer Straße"?

Antwort zu 3:

Die Ausschreibung des Konzepts durch den Bezirk befindet sich in Vorbereitung. Die Beauftragung ist für das 3. Quartal 2018 geplant.

Berlin, den 26.04.2018

In Vertretung

Sebastian Scheel

.....
Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen